

**Prüfbericht 366-0435-17-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001347**



ANLAGE: 9.4
Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: TTZK_4
Stand: 20.01.2022



Fahrzeughersteller KIA

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 6 J X 15 H2 Einpreßtiefe (mm) : 46
Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/4 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mitteln och in mm	Zentrierung- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll umf. in mm	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierung					
POSTTZK2FP46E D541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2BP46EB541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2BP46ED541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2BP46EO541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2GA46EB541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2GA46ED541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2GA46EO541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2SA46EB541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2SA46ED541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17
TTZK2SA46EO541	TTZK_4 ET46	ohne	54,1		588	1975	12/17

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : KIA

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : OE-Mutter ww. ZJFC

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 127 Nm

Verkaufsbezeichnung: **RIO, STONIC**

Fahrzeugtyp	Betriebslaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
YB	e11*2007/46*3777*..	62 - 100	185/65R15	12K; 51G	STONIC; nicht mit elekt. Parkbremse; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E
YB	e11*2007/46*3777*..	57 - 88	185/65R15	12K; 51G	RIO; nicht mit elekt. Parkbremse; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E



R124 E1*124R00/03*1347*04

Prüfbericht 366-0435-17-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001347

ANLAGE: 9.4
 Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: TTZK_4
 Stand: 20.01.2022



Seite: 2 von 3

Verkaufsbezeichnung: **RIO, STONIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
YB	e5*2007/46*1077*..	62 - 100	185/65R15	12K; 51G	STONIC; nicht mit elekt. Parkbremse; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V; 77E
YB	e5*2007/46*1077*..	62 - 88	185/65R15	12K; 51G	RIO; nicht mit elekt. Parkbremse; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V; 77E

Verkaufsbezeichnung: **STONIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
YB-KMD	e1*2007/46*2094*..	62 - 100	185/65R15	12K; 51G	STONIC; nicht mit elekt. Parkbremse; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11N) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben sind (s. Betriebsanleitung).
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 711) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 714) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

Prüfbericht 366-0435-17-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001347

ANLAGE: 9.4

Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: TTZK_4

Stand: 20.01.2022



Seite: 3 von 3

- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenreifrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74C) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller bzw. die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74D) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller verwendet werden.
- 76V) Die Verwendung dieser Radgröße und Einpreßtiefe ist nur zulässig, wenn diese serienmäßig verwendet wird.
- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.

R124 E1*124R00/03*1347*04